



Bekanntmachung des besonderen Kreiswahlleiters Feststellungen über das Ausscheiden und Nachrücken von Mitgliedern des Kreistages des Lahn-Dill-Kreises (Wahlperiode 2021-2026)

Gemäß §§ 33 und 34 des Kommunalwahlgesetzes (KWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl I S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. Mai 2020 (GVBl. I S. 318), gebe ich bekannt:

- a. Das Mitglied des Kreistages des Lahn-Dill-Kreises, Frau Elisabeth Müller, Bischoffen, gewählt über den Wahlvorschlag der Christlich Demokratischen Union, CDU, hat auf ihr Mandat im Kreistag des Lahn-Dill-Kreises verzichtet und scheidet damit aus dem Kreistag aus. Als nächster noch nicht berücksichtigte Bewerberin aus dem Kreiswahlvorschlag der CDU nach Verzicht des ordentlichen Ersatzbewerbers Herrn Eberhard Horne, Dillenburg rückt Frau Sabine Sommer, Bischoffen, in den Kreistag des Lahn-Dill-Kreises nach.
- b. Das Mitglied des Kreistages des Lahn-Dill-Kreises, Frau Kerstin Hardt, Herborn, gewählt über den Wahlvorschlag der Christlich Demokratischen Union, CDU, hat auf ihr Mandat im Kreistag des Lahn-Dill-Kreises verzichtet und scheidet damit aus dem Kreistag aus. Als nächster noch nicht berücksichtigter Bewerber aus dem Kreiswahlvorschlag der CDU nach Verzicht des ordentlichen Ersatzbewerbers Herrn Ronald Döpp, Lahnau rückt Herr Christoph Alexander Herr, Sinn, in den Kreistag des Lahn-Dill-Kreises nach.
- c. Das Mitglied des Kreistages des Lahn-Dill-Kreises, Herr Steffen Droß, Greifenstein, gewählt über den Wahlvorschlag der Christlich Demokratischen Union, CDU, hat auf sein Mandat im Kreistag des Lahn-Dill-Kreises verzichtet und scheidet damit aus dem Kreistag aus. Als nächste noch nicht berücksichtigte Bewerberin aus dem Kreiswahlvorschlag der CDU rückt Frau Silke Schumacher, Dillenburg, in den Kreistag des Lahn-Dill-Kreises nach.
- d. Das Mitglied des Kreistages des Lahn-Dill-Kreises, Herr Heinz Schreiber, Schöffengrund, gewählt über den Wahlvorschlag von Bündnis 90/DIE GRÜNEN, hat auf sein Mandat im Kreistag des Lahn-Dill-Kreises verzichtet und scheidet damit aus dem Kreistag aus. Als nächste noch nicht berücksichtigte Bewerberin aus dem Kreiswahlvorschlag von Bündnis 90/DIE GRÜNEN nach Verzicht der ordentlichen Ersatzbewerber Herr Klaus Hugo, Wetzlar und Frau Priska Hinz, Herborn rückt Frau Dr. Heidi Bernauer-Münz, Wetzlar, in den Kreistag des Lahn-Dill-Kreises nach.
- e. Das Mitglied des Kreistages des Lahn-Dill-Kreises, Herr Klaus Niggemann, Dillenburg, gewählt über den Wahlvorschlag der Alternative für Deutschland, AfD, hat auf sein Mandat im Kreistag des Lahn-Dill-Kreises verzichtet und scheidet damit aus dem Kreistag aus. Als nächste noch nicht berücksichtigte Bewerberin aus dem Kreiswahlvorschlag der AfD rückt Frau Jacqueline Carina Hermann, Driedorf, in den Kreistag des Lahn-Dill-Kreises nach.
- f. Das Mitglied des Kreistages des Lahn-Dill-Kreises, Herr Wolfgang Schuster, Driedorf, gewählt über den Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands, SPD, hat die Rechtsstellung für ein Mandat im Kreistag des Lahn-Dill-Kreises nicht erworben und scheidet damit aus dem Kreistag aus. Als nächster noch nicht berücksichtigter Bewerber aus dem Kreiswahlvorschlag der SPD rückt Herr Dr. David Rauber, Ehringshausen, in den Kreistag des Lahn-Dill-Kreises nach.



- g. Das Mitglied des Kreistages des Lahn-Dill-Kreises, Herr Stephan Aurand, Dietzhölztal, gewählt über den Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands, SPD, hat die Rechtsstellung für ein Mandat im Kreistag des Lahn-Dill-Kreises nicht erworben und scheidet damit aus dem Kreistag aus. Als nächste noch nicht berücksichtigte Bewerberin aus dem Kreiswahlvorschlag der SPD rückt Frau Ingrid Schmidt, Waldsolms, in den Kreistag des Lahn-Dill-Kreises nach.
- h. Das Mitglied des Kreistages des Lahn-Dill-Kreises, Herr Hans Benner, Herborn, gewählt über den Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands, SPD, hat auf sein Mandat im Kreistag des Lahn-Dill-Kreises verzichtet und scheidet damit aus dem Kreistag aus. Als nächster noch nicht berücksichtigter Bewerber aus dem Kreiswahlvorschlag der SPD rückt Herr Jürgen Engel, Greifenstein, in den Kreistag des Lahn-Dill-Kreises nach.
- i. Das Mitglied des Kreistages des Lahn-Dill-Kreises, Frau Sabrina Zeaiter, Wetzlar, gewählt über den Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands, SPD, hat auf ihr Mandat im Kreistag des Lahn-Dill-Kreises verzichtet und scheidet damit aus dem Kreistag aus. Als nächster noch nicht berücksichtigter Bewerber aus dem Kreiswahlvorschlag der SPD rückt Herr Stefan Scholl, Dietzhölztal, in den Kreistag des Lahn-Dill-Kreises nach.
- j. Das Mitglied des Kreistages des Lahn-Dill-Kreises, Frau Karin Betz, Driedorf, gewählt über den Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands, SPD, hat auf ihr Mandat im Kreistag des Lahn-Dill-Kreises verzichtet und scheidet damit aus dem Kreistag aus. Als nächste noch nicht berücksichtigte Bewerberin aus dem Kreiswahlvorschlag der SPD rückt Frau Elke Weppeler, Dillenburg, in den Kreistag des Lahn-Dill-Kreises nach.
- k. Das Mitglied des Kreistages des Lahn-Dill-Kreises, Herr Roland Esch, ABlar, gewählt über den Wahlvorschlag der Freien Wählergemeinschaft, FWG, hat die Rechtsstellung für ein Mandat im Kreistag des Lahn-Dill-Kreises nicht erworben und scheidet damit aus dem Kreistag aus. Als nächste noch nicht berücksichtigte Bewerberin aus dem Kreiswahlvorschlag der FWG rückt Frau Christa Lefèvre, Wetzlar, in den Kreistag des Lahn-Dill-Kreises nach.

Gegen die Feststellungen des Kreiswahlleiters kann jeder Wahlberechtigte binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn mindestens 100 Wahlberechtigte unterstützen. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Kreiswahlleiter, Karl-Kellner-Ring 51, 35576 Wetzlar, einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Es ist anzugeben, gegen welche der o.g. Feststellungen der Einspruch gerichtet ist.

Wetzlar, 1. Juni 2021

Der Kreiswahlleiter

R. Strack-Schmalor
Verwaltungsdirektor